

Antisemitismus in Deutschland – ein altes und neues Problem

Diskussionsveranstaltung mit
Juna Grossmann & Juliane Wetzel

Menschen müssen Angst haben, denn sie werden sprachlich und tätlich angegriffen oder bedroht, nur weil sie sich als Jüdinnen und Juden zu erkennen geben. Gibt es einen neuen Antisemitismus in Deutschland, und wenn ja, wie ist er entstanden? Oder sind das antijüdische Grundströmungen, die immer schon da waren und nur reaktiviert wurden?

Juna Grossmann erzählt in dem aktuellen Buch „SCHONZEIT VORBEI“ über ihr Leben mit dem alltäglichen Antisemitismus, durch Hasskommentare im Netz, im jüdischen Museum in Berlin oder im studentischen Milieu. Die Historikerin **Dr. Juliane Wetzel** reflektiert unsere Zeit aus ihrer langjährigen Arbeit am Berliner Zentrum für Antisemitismusforschung der TU Berlin.

Gemeinsam mit Ihnen wollen wir weiter diskutieren.

Datum: 5. Dezember 2018

Uhrzeit: 18:30 Uhr - 20:30 Uhr

Ort: Türkische Gemeinde in Hamburg, Hospitalstraße 111, 22767

Hamburg/Altona

Der Eintritt ist frei

Eine Kooperation von:

Türkische Gemeinde in Hamburg und Umgebung e.V. / Neue Wege – Prävention von Antisemitismus mit
Junge Akademie für Zukunftsfragen (Ev.-Luth. Kirchenkreis Hamburg-West/Südholstein)